

# Maria-Hilf



Kath. Pfarramt Maria-Hilf Leimbach, Leimbachstrasse 64, 8041 Zürich,  
Telefon 044 482 12 28, Fax 044 482 15 09, [www.maria-hilf.ch](http://www.maria-hilf.ch)

Pfarrer:	Dr. Odilon Tinkavana, Tel. 044 482 15 13	Sekretariat: Jeannine Dürst Agnes Capt
Pastoralassistent:	Markus Binder, Tel. 044 542 80 56	E-Mail: <a href="mailto:info@maria-hilf.ch">info@maria-hilf.ch</a>
Jugendarbeiterin:	Melissa Hof, Tel. 076 509 19 84	Bürozeiten: Mo/Fr 9.00–11.00 Uhr, Di/Do 9.00–11.00 Uhr/ 14.00–16.00 Uhr, Mi geschlossen
Katechet:	Giuseppe Bitetti	Hauswart/ Sakristan: Ivan Dostal, Stv. Djuro Dominkovic, Tel. 078 410 27 51

## Gottesdienste

### ERSCHEINUNG DES HERRN

#### Samstag, 8. Januar

16.15–16.45 Beichtgelegenheit  
17.00 Familiengottesdienst mit  
Aussendung der Sternsinger

### TAUFE DES HERRN

#### Sonntag, 9. Januar

10.00 Eucharistiefeier mit Predigt

**Kollekte:** Solidaritätsfonds für Mutter  
und Kind

### GOTTESDIENSTE UNTER DER WOCHE

#### Dienstag, 11. Januar

9.00 Eucharistiefeier

#### Freitag, 14. Januar

9.00 Eucharistiefeier

### 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

#### Samstag, 15. Januar

16.15–16.45 Beichtgelegenheit  
17.00 Eucharistiefeier mit Predigt

#### Sonntag, 16. Januar

10.00 Eucharistiefeier mit Predigt  
Legat: Josefina Schawalder-Peterer

**Kollekte:** Beratungsstelle «tandem»

### GOTTESDIENSTE UNTER DER WOCHE

#### Dienstag, 18. Januar

9.00 Eucharistiefeier

#### Freitag, 21. Januar, Hl. Agnes

9.00 Eucharistiefeier

## Aus der Pfarrei

### GENERALVERSAMMLUNG DES MÄNNERVEREINS

Am Montag, 31. Januar 2022, findet im  
Pfarrzentrum Maria-Hilf die ordentliche  
Generalversammlung des Männervereins  
statt.

Beginn der Versammlung um 19.30 Uhr  
*Peter Eigenmann*

## Rückblicke

### SYNODALER PROZESS 21. NOVEMBER 2021

Das Synodengebet bildete den Auftakt  
zu den Diskussionen in drei Gruppen, die

je zwei Themenbereiche diskutierten;  
Zuhören, Feiern, Mitverantwortung in  
der Sendung, den Dialog in Kirche und  
Gesellschaft führen, Unterscheiden und  
Entscheiden, sich in Synodalität bilden.  
Es wurden auch Stimmen laut, die gerne  
andere Fragen gehört hätten, welche  
sich die Kirche und wir uns stellen sollten.  
Es wurde spürbar, dass Bedarf nach  
Austausch und weiteren Rückfragen  
bestand, statt nur Antworten auf vorgefertigte  
Fragen zu liefern.

Es wurde sehr angeregt diskutiert, es  
gab auch genügend Raum, um schwierige  
Rückfragen zu stellen, Antworten und  
Meinungen anderer zu hören, wahrzunehmen,  
zu vertiefen oder neu zu befragen.  
In der Schlussrunde wurde aus den  
Gruppen resümiert. Es wurde allgemein  
für wichtig befunden, diesen Gesprächs-  
prozess am Laufen zu halten, auch wenn  
die Befragung der Laien seitens der  
Bischöfe bereits wieder beendet ist.

Die Ergebnisse der offiziellen Befragung  
werden Mitte Januar von der Bischofs-  
konferenz veröffentlicht. In unserer  
Pfarrei möchten wir weiterdiskutieren,  
wie wir unsere Gemeinschaft leben und  
lebendig halten wollen. Wenn auch Sie  
mitreden möchten, können Sie das an  
unserem nächsten Treffen tun.

Wir diskutieren weiter am **6. Februar  
2022** beim Pfarreikaffee nach dem Got-  
tesdienst.

*Christiane Talary, Esther Neff*

### RACLETTEABEND

Nach einjähriger Pause durften wir am  
Samstag, dem 27. November 2021, unse-  
ren traditionellen Racletteabend wieder  
durchführen.

Der Anlass konnte in jeder Hinsicht als  
sehr gelungen bezeichnet werden.

Mit Peter Rohner und Guido Alig waren  
zwei neue Organisatoren am Werk.

Zum ersten Mal war der ganze Saal  
geöffnet und die Tischordnung wurde  
den durch die Pandemie veränderten Vor-  
gaben entsprechend neugestaltet. Es  
waren keine langen Tischreihen mehr,  
sondern Blöcke mit vier bis zwölf Plätzen.

Es herrschte von Anfang an im Pfarr-  
zentrum eine frohe Stimmung, es war  
spürbar, dass sich alle freuten, dass die-  
ser Anlass wieder durchgeführt werden  
konnte.

Ca. 180 Portionen Raclette wurden ver-  
kauft.

Der parallel geführte Kuchen- und Ba-  
sarverkauf war auch sehr erfolgreich.

Vor allem die von Pfarrer Odilon von  
Madagaskar mitgebrachten frischen  
Vanilleschoten waren ein Verkaufss-  
chlag.

Ein Dank hier speziell an die Frauen aus  
der Gemeinde, welche uns mit Selbst-  
gemachtem grandios unterstützten.

Rund 20 fleissige Helferinnen und Hel-  
fer waren vor und während des Anlasses  
tätig, die in schöner Zusammenarbeit  
für das Wohl der Gäste und für das Ver-  
kaufsangebot besorgt waren. Der grosse  
Einsatz lohnte sich; das genaue Resul-  
tat ist noch offen, da Rechnungen aus-  
stehend sind. Wir schätzen, dass ein  
Gewinn von ca. Fr.5000 heraus schauen  
wird.

Herzlichen Dank allen, die zum guten  
Gelingen des ganzen Anlasses beigetra-  
gen haben.

Wie angekündigt, wird der Erlös für das  
Wasserprojekt auf Madagaskar verwen-  
det, welches vor allem durch Pfarrer Odi-  
lon betreut wird.

*Gruppe In- und Auslandhilfe*

### JESUS-RESTAURANT



Am 3. Dezember haben vier Küchen-  
chefs der Mittel- und Oberstufe in unse-  
rem Jesus-Restaurant mitgearbeitet.  
Unter dem Motto «Ihr seid das Salz der  
Erde» konnten wir zwölf Gäste mit Lei-  
denschaft kulinarisch verwöhnen. Der  
Einsatz wurde mit Fr.379.70 und vielen  
schönen Einträgen im Gästebuch be-  
lohnt.

Diese Spende ist bestimmt für die Stif-  
tung Zürcher Lighthouse und das So-  
zialwerk von Pfarrer Sieber.

Danke für die geleistete Arbeit in der  
Küche, beim Servieren und für die  
grosszügige Spende.

Im Jahr 2022 wollen wir wieder unsere  
Gäste bekochen und vielen anderen  
Menschen helfen. Mit Voranmeldung un-  
ter 044 482 12 28 sind vielleicht auch Sie  
einmal ein Gast im Jesus-Restaurant.  
Wir freuen uns aufs Kochen und wir  
schenken unsere Freude an bedürftige  
Menschen weiter.

*Giuseppe Bitetti, Religionslehrer, und  
das Jesus-Restaurant-Team*